

15.03.06

Bedeutung der IFRS für mittelständische Unternehmen im Handwerk

Teil III: Vor- und Nachteile einer Umstellung auf IFRS

Nachteile der Umstellung

Da bei einem Abschluss nach IFRS weiterhin ein HGB-Abschluss aufgestellt werden muss, entstehen höhere Abschlusskosten. Zudem müssen Umstellungskosten bedacht werden: Wollen die vollen Vorteile einer Bilanzierung nach IFRS genutzt werden, bedarf es der Umstellung des Rechnungswesens. Die Schulung der Mitarbeiter ist unerlässlich, um das interne Know-How zu schaffen. Studien zeigen, dass die Umstellungskosten oft überschätzt werden.

Vorteile der Umstellung

Der Zielsetzung der IFRS zufolge soll das Unternehmen „fair“ präsentiert werden. Das wirkt sich in zweierlei Hinsicht aus: Erstens bietet die Einführung die Möglichkeit der Harmonisierung des internen und externen Rechnungswesens, zweitens verbessert sie die Unternehmenstransparenz.

Ein IFRS-Abschluss bietet zudem die Möglichkeiten einer erweiterten Bilanzpolitik. Handwerksbetriebe können bei langfristiger Auftragsfertigung die Erlöse entsprechend dem Leistungsfortschritt am Bilanzstichtag aktivieren. Weitere Vorteile können im Bereich Entwicklungskosten oder in der Neubewertung von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen liegen. Im Durchschnitt steigt bei einer Umstellung der Eigenkapitalausweis um 34 %. Im Hinblick auf Basel II und der hohen Fremdfinanzierung im Handwerk kann dies von Vorteil sein. Mehr Eigenkapital und eine höhere Transparenz verbessern das Rating und senken die Fremdkapitalkosten.

Der IFRS-Anwender kann sich auf der Suche nach neuen Kundenbeziehungen international, und gegenüber Kunden, die selbst nach IFRS bilanzieren, besser präsentieren.

Sowohl Vor- als auch Nachteile einer Umstellung sind beträchtlich und bedürfen einer genauen Analyse. Eine Schulung der Mitarbeiter ist notwendig, um Chancen und Risiken der Umstellung identifizieren zu können und internes Know-How aufzubauen.

Kontakt:



Peter Unkelbach, Dipl. Volkswirt, fachlicher Mitarbeiter der Unkelbach Treuhand GmbH
Unkelbach Treuhand GmbH in Freiburg i. Br.
Telefon (07 61) 3 85 42-0
www.unkelbach-treuhand.de



Martin Mösch, Dipl. Betriebswirt Steuern und Prüfungswesen, Unternehmensberater und

Trainer in Freiburg
Unternehmensberatung Mösch in Freiburg i. Br.
Telefon (07 61) 15 62 48 76
www.martinmoeschconsulting.de